

	Object: Otho for a flute
	Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
	Collection: Musikalien- und Büchersammlung
	Inventory number: Ia 306 -T

Description

Händel, Georg Friedrich: Otho for a flute : containing the overture songs and symphonys curiously transpos'd and fitted to the flute in a compleat man[n]er ; the whole fairly engraven & carefully corected / [Georg Friedrich Händel]. - [Musikdr.]. - London : Walsh & Hare, [1723]. - 37 gez. Bl.

Smith (1960), S. 45, Nr. 16f.

Die Uraufführung der Oper Ottone (HWV 15, hier "Otho" genannt) fand am 12.01.1723 im King's Theatre am Haymarket, London, statt.

Bei der hier vorliegenden Druckausgabe handelt es sich um ein Flötenarrangement für die Hausmusikpraxis der Zeit. Das Publikum konnte die Musik auf diese Weise mit nach Hause nehmen und dort nachspielen. Die Melodien der Arien sind auf eine einzelne Flötenstimme umgesetzt. Dabei wurde auf den Generalbass ebenso verzichtet wie auf einen Abdruck des Textes. Es sind nicht alle Arien enthalten; auch ist die ursprüngliche Reihenfolge nicht durchgehend durchgehalten.

Die Ausgabe erschien im April 1723 im Londoner Verlag von John Walsh d. Ä. (ca. 1665-1736) sowie John (1672-1725) und Joseph Hare (ca. 1700-1733). Die Blätter sind einseitig bedruckt, wie häufiger zur Zeit von Walsh d. Ä. Die vollständige Partitur der Oper war einen Monat zuvor ebenfalls bei Walsh & Hare erschienen.

Basic data

Material/Technique:	Tiefdruck auf Papier
Measurements:	H 17,5 cm, B 21 cm (Buchblock)

Events

Created	When	1723
	Who	John Hare (1672-1725)
	Where	London
Created	When	1723
	Who	Joseph Hare (-1733)
	Where	London
Created	When	1723
	Who	John Walsh (1665-1736)
	Where	London
Written	When	1722
	Who	George Frideric Handel (1685-1759)
	Where	London

Keywords

- Arrangement
- Flute
- Note
- Notendruck
- Opera
- Ottone

Literature

- Smith, William C. (1960): Handel : a descriptive catalogue of the early editions. London